

Unser Leistungsangebot

A. Präventive Maßnahmen in Theorie und Praxis

- Gefährdungsbeurteilung
- Psychische Gefährdungsbeurteilung
- Motivationsvorträge
 - Ernährung/Sport- und Gesundheitswissenschaft
 - Stressmanagement
 - Arbeitsplatzergonomie
 - Zeit- und Selbstmanagement
 - Motivation
 - Gesunde Führung
- Ergonomieberatung
- Gesundheitschecks
- Gesundheitstage
- Gesundheitskurse
- Betsi - Präventionsprogramm der Deutschen Rentenversicherung

B. Rehabilitative Maßnahmen

- Arbeitsplatzspezifisches Rückentraining
- Web-Reha für Mitarbeiter mit Auffälligkeiten im AU-Bereich
- Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MboR)



Zu weiteren Fragen berät Sie Daniel Osinski gerne in einem persönlichen Gespräch.

Vereinbaren Sie einen Termin unter:

023 24/ 68 333 61 oder
osinski@ortho-mobile.de

BGM FÜR SIE

Betriebliches
Gesundheits-Management

Ortho-Mobile



Ihr Weg zur Gesundheit



ORTHO-MOBILE
Hattinger ambulante Rehabilitationsklinik
August-Bebel-Str. 8-10
45525 Hattingen

www.ortho-mobile.de
info@ortho-mobile.de





ÜBER UNS



Das Ortho-Mobile besteht seit 23 Jahren am Gesundheitsmarkt in Hattingen und Umgebung. Seit 15 Jahren sind wir zusätzlich zu Prävention, Rehabilitation und Heilmittelversorgung auch im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements tätig. In diesem Zuge haben wir eine Vielzahl an möglichen Maßnahmen zur Unterstützung von Unternehmen bei der Implementierung und Weiterentwicklung von BGM entwickelt.

Wir unterstützen Unternehmen dabei, die Mitarbeiterzufriedenheit/-gesundheit und damit auch die Produktivität und Kundenzufriedenheit sicherzustellen.

Unsere Lösungen sind individuell auf Unternehmen und ihre Belegschaft zugeschnitten und orientieren sich am Entwicklungsstand des Unternehmens im Bereich BGM.



Warum BGM?

Für die Implementierung eines neuen oder die Ausweitung eines bestehenden BGM-Systems gibt es vielfältige Gründe. Der demographische Wandel und der damit einhergehende Fachkräftemangel macht eine Abgrenzung zu anderen Unternehmen notwendig. Unternehmen stehen immer häufiger vor spezifischen Anforderungen zur Besetzung vakanter Stellen oder dem Erhalt der Arbeitsfähigkeit bestehender Arbeitnehmer.

Durch BGM-Systeme oder den Ausbau und die Optimierung von BGM-Maßnahmen wird nicht nur die Gesundheit der Mitarbeiter erhalten/verbessert. Auch die Attraktivität des Arbeitgebers erhöht sich für zukünftige Mitarbeiter und hilft zudem einer Fluktuation aktiv entgegen zu wirken.

Vorteile für den Arbeitgeber

- Sicherung der Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter
- Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit
- Steigerung der Produktivität und Qualität
- Steigerung der Attraktivität des Unternehmens für Auszubildende/Studierende/erfahrene Fachkräfte
- Senkung der AU-Tage
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
- Lohnsteuerfreier Einsatz von 500 Euro pro Jahr und Mitarbeiter (Lohngestaltung)

Vorteile für den Arbeitnehmer

- Erhöhung der Arbeitszufriedenheit
- Verbesserung des Gesundheitszustandes
- Senkung von Risikofaktoren
- Reduzierung der Arztbesuche
- Verbesserung der gesundheitlichen Bedingungen am Arbeitsplatz
- Steigerung der Lebensqualität
- Erhalt/Zunahme der eigenen Leistungsfähigkeit

Vorgehensweise



1. Diagnose: Ist-Analyse

Um eine Entscheidung über die individuell zugeschnittene(n) Maßnahme(n) zu treffen, muss vorab eine Ist-Analyse erhoben werden. Diese Analyse kann verschiedene Instrumente beinhalten wie: Absprache mit Führungspositionen, Arbeitsplatzbegehung, Mitarbeiterbefragung, Fehlzeitenanalyse, Gesundheitszirkel.

2. Interventionsplanung

Auf Grundlage der erhobenen Daten werden mögliche Maßnahmen herausgearbeitet und mit Prioritäten versehen. In einem weiteren Teilschritt wird die Umsetzung der Maßnahme(n) in Projektform durch das Ortho-Mobile geplant.

3. Intervention

Es erfolgt die Realisierungsphase der geplanten Intervention.

4. Evaluation: Ist-/Soll-Abgleich

Die Zielsetzung aus der Interventionsplanung wird mit dem Ergebnis der Intervention abgeglichen. Weitere Entwicklungsansätze werden herausgearbeitet.

